

Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

Digitaler Werkzeugkoffer zum Ausbildungsmanagement



THEMEN: PERSONAL & FACHKRÄFTESICHERUNG • ARBEITGEBERATTRAKTIVITÄT • SOCIAL MEDIA • UNTERNEHMENSKULTUR
ART DER HILFE: TOOLBOX, CHECK, INFOTEXT



Der Werkzeugkoffer zum Ausbildungsmanagement enthält zahlreiche Tipps und Informationen für Führungskräfte rund um das Thema Ausbildung. Sie erfahren, wie sie neue Auszubildende für ihren Betrieb gewinnen, fördern und weiterentwickeln können.

Was ist der Werkzeugkoffer zum Ausbildungsmanagement?

Der digitale Werkzeugkoffer zum Ausbildungsmanagement enthält eine Vielzahl von Tipps und Materialien, um Auszubildende zu finden, auszubilden und zu fördern.

Mit Hilfe des Werkzeugkoffers können Führungskräfte von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) eine attraktive Ausbildung im eigenen Betrieb ermöglichen.

Führungskräfte finden in sechs Themenbereichen Tipps, Informationen und Checklisten:

- 1. Azubi-Bindung:** Ziel in diesem Bereich ist die Unternehmensbindung. Führungskräfte finden hier Tipps zum Onboarding und zur Motivationssteigerung. Darüber hinaus finden sie Hinweise für eine offene Fehlerkultur. Ergänzt wird das Thema durch ein Online-Training, in dem die Inhalte noch weiter vertieft werden können.
- 2. Ausbildung:** Hier finden Führungskräfte Infos zu



Startseite des digitalen Werkzeugkoffers zum Ausbildungsmanagement © bibb

Arbeitsverträgen, Teilzeitausbildungen und Verbundausbildungen.

Außerdem steht eine Checkliste zur Ausbildungsvorbereitung zur Verfügung und es gibt Tipps zur Gestaltung der Ausbildungsinhalte.

- 3. Praktikum:** Neben Hinweisen zu verschiedenen Praktikumsarten sind hier Tipps zu finden, um neue Praktikantinnen und Praktikanten für den Betrieb zu gewinnen. Zum Beispiel durch eine Kooperation mit Schulen und Projekten oder durch soziales Engagement etwa im Jugendsport.
- 4. Talentsuche:** Hier werden unter anderem folgende Fragen beantwortet: Was ist der Zielgruppe wichtig?, Wie können sie diese erreichen?

Führungskräfte erhalten Tipps, wie sie insbesondere die Gen-Z von sich überzeugen können und wie sie attraktive Arbeitsbedingungen für die Rekrutierung nutzen können.

- 5. Unternehmensauftritt:** Dieser Bereich ist in drei Teile geteilt: *Arbeitgebermarkenbildung* (Leitfaden, um eine Arbeitgebermarke für den Betrieb zu entwickeln und zu bewerben), *Unternehmenswebseite* (Tipps für den Inhalt und den Aufbau z. B. einheitliches Design und Smartphonetauglichkeit), *Karrierewebsite* (spezielle Tipps zur Gestaltung dieser Seite). Auch für diesen Themenbereich gibt es ein Online-Training, das von Führungskräften bearbeitet werden kann, um die Inhalte weiter zu vertiefen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

Digitaler Werkzeugkoffer zum Ausbildungsmanagement



THEMEN: PERSONAL & FACHKRÄFTESICHERUNG • ARBEITGEBERATTRAKTIVITÄT • SOCIAL MEDIA • UNTERNEHMENSKULTUR
ART DER HILFE: TOOLBOX, CHECK, INFOTEXT

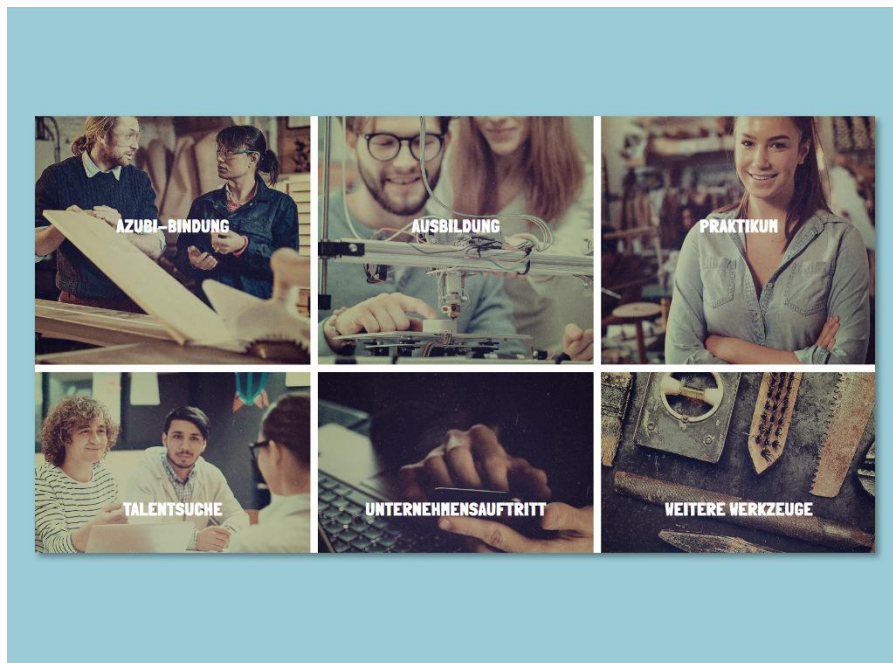
6. Weitere Werkzeuge: Zu den fünf vorherigen Themen sind hier ergänzend Fachbücher, Podcasts und Videos zu finden.

Welchen Mehrwert hat der Werkzeugkoffer für Führungskräfte?

Besonders für Klein- und Kleinstunternehmen wird es immer schwieriger junge Menschen für eine Ausbildung zu gewinnen. Mit den Tipps und Materialien aus dem Werkzeugkoffer erfahren Führungskräfte, welche Stellschrauben wichtig sind, damit sich Auszubildende für ihren Betrieb begeistern.

Mit dem Werkzeugkoffer erfahren Führungskräfte, wie sie ihre eigene Marke entwickeln und öffentlich präsentieren können.

Darüber hinaus sind - neben der richtigen Ansprache etwa über die sozialen Medien oder die Unternehmenswebseite - die Unternehmenskultur, die vertretenen Werte und das Miteinander im Betrieb entscheidend. Mit Hilfe der Checklisten können Führungskräfte die einzelnen Themen eigenständig



Inhaltsübersicht des digitalen Werkzeugkoffers zum Ausbildungsmanagement © bibb

für ihren Betrieb bearbeiten und mit den Online-Trainings die Inhalte noch vertiefen.

Wie können Führungskräfte den Werkzeugkoffer nutzen?

Der Werkzeugkoffer eignet sich insbesondere für Führungskräfte die bisher noch keine Auszubildenden in ihrem Betrieb beschäftigt haben oder für Führungskräfte, die Schwierigkeiten bei der Auszubildendensuche haben. Führungskräfte können sich die Themen herausuchen, die sie besonders interessieren, an den Online-Trainings teilnehmen und die enthaltenen Tipps direkt in der Praxis umsetzen. Alle Materialien des Werkzeugkoffers stehen online kostenlos zur Verfügung.

Wer hat den Werkzeugkoffer erarbeitet?

Der digitale Werkzeugkasten wurde im JOBSTARTER plus Projekt „Smart Recruiting KKV – Werkzeuge für Ausbildung“ von der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk gemeinsam mit der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld entwickelt. JOBSTARTER plus war ein Programm des damaligen Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zur Verbesserung regionaler Ausbildungsstrukturen. Durchgeführt wurde das Programm vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).



ZUGANG

Der Werkzeugkoffer zum Ausbildungsmanagement steht online zur Verfügung:

